

Informationspflicht des Verantwortlichen gegenüber dem Betroffenen gemäß §§ 14 ff KDG

A. Name des Verantwortlichen	Alexianer Münster GmbH
B. Kontaktdaten des Verantwortlichen (bzw. seines Vertreters)	Alexianer Münster GmbH (Alexianer Ambulant) Achtermannstraße 11, 48143 Münster, Telefon +49-2501-966-20000, E-Mail: info(at)alexianer.de
C. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Dr. Heiko Haaz, E-Mail: datenschutz@alexianer.de UIMC DR. VOSSBEIN GmbH & Co KG, Otto-Hausmann-Ring 113, 42115 Wuppertal Tel.: +49-202-946 7726 200, Fax: +49-202-946 7726 9200
D. Kategorien personenbezogener Daten	Persönliche Daten (wie Name Vorname), Anschrift, Erreichbarkeit (Telefon, E-Mail, Handy) Geburtsdatum, Krankenkasse (gesetzlich/privat), aktueller Behandler/Hausarzt, Angaben zu aktuellen Beschwerden sowie Vordiagnosen und –behandlungen je nach vermutetem Krankheitsbild
E. Zweck der Datenverarbeitung	Planung einer ambulanten psychiatrischen Diagnostik und Aufnahme des Betroffenen in einer Warteliste
F. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Die personenbezogenen Daten werden elektronisch vom Betroffenen über die Homepage der Klinik erhoben zur Vorbereitung einer Vorabdiagnostik. Grundlage der Datenerhebung ist die schriftliche Einwilligung des Betroffenen gem. § 6 Abs. 1 lit. b KDG iVm § 8 KDG und bezüglich der sensiblen Daten (besonderen Kategorien personenbezogener Daten (Gesundheitsdaten etc)) iVm § 11 Abs. 2 lit. a KDG.
G. Empfänger / Kategorien von Empfängern	Die Daten werden in den Patientensystemen der Klinik verarbeitet. Hierbei wird die Klinik durch einen qualifizierten IT-Dienstleister unterstützt, der als Auftragsverarbeiter weisungsgebunden arbeitet und ebenfalls dem § 203 StGB (ärztliche Schweigepflicht) unterliegt.
H. Etwaiger Drittlandtransfer	Kein Drittlandsverkehr, die Homepage wird durch unseren IT-Dienstleister in Inland gehostet
I. Angemessenes Datenschutzniveau durch	Nicht erforderlich, da kein Drittlandsverkehr
J. Dauer der Speicherung ¹	Die Daten werden zunächst für bis zu 24 Monate in den Systemen der Klinik gespeichert, um dem Betroffenen einen Behandlungstermin zuordnen zu können.
K. Erforderlichkeit der Bereitstellung der Daten (sofern beim Betroffenen erhoben)	Ohne die Bereitstellung entsprechender Informationen durch den Patienten (Betroffener im Datenschutzrecht) kann der Betroffene nicht in der für ihn maßgeblichen Warteliste eingetragen werden.
L. automatisierten Entscheidungsfindung ²	Keine

Wir informieren Sie darüber, dass Sie gemäß § 14 ff KDG unter den dort definierten Voraussetzungen folgende Rechte des Betroffenen haben: Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie Recht auf Datenübertragbarkeit. Auch haben Sie gemäß § 48 KDG das Recht der Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Wenn die Verarbeitung auf §§ 8 und 11 Abs. 2 lit. a KDG beruht (Einwilligung) haben Sie ferner das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

¹ oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer [§ 15 Abs. 2 lit. a) KDG]

² gemäß § 24 Absätze 1 und 4 KDG; erforderlich sind in diesem Fall aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung.